

FUNKE MEDIENGRUPPE übernimmt Mehrheit an Raufeld Medien GmbH

Aufbau einer neuen Service- und Veranstaltungs-Unit

ESSEN / BERLIN, 01.07.2016. Die FUNKE MEDIENGRUPPE übernimmt eine 85-prozentige Mehrheit an der Raufeld Medien GmbH. Das Berliner Unternehmen wird für FUNKE in der Hauptstadt eine neue Service- und Veranstaltungs-Unit aufbauen.

Jens Lohwieser und Bernd Ziegenbalg, Geschäftsführer der Raufeld Medien GmbH, bleiben dem Unternehmen erhalten und werden den Aufbau der Service- und Veranstaltungs-Unit mit ihrem Team konsequent vorantreiben. Gleichzeitig wird der Bereich Corporate Publishing / Content Marketing bei Raufeld Medien weiter ausgebaut.

„Wir wollen die Qualität der Serviceinhalte in unseren Tageszeitungen langfristig verbessern und ihren Umfang erweitern. Damit schaffen wir einen spürbaren Mehrwert für unsere Leser und gehen noch stärker auf ihre Bedürfnisse ein. Jens Lohwieser und Bernd Ziegenbalg sind mit ihrem Know-how und ihrer Kreativität dabei genau die richtigen Partner“, sagt Manfred Braun, Geschäftsführer der FUNKE MEDIENGRUPPE.

Der Erwerb steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch das Bundeskartellamt.

PRESSEKONTAKT: FUNKE MEDIENGRUPPE | UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION | Friedrichstraße 34-38 | 45128 Essen |
Tel. +49 (0) 201 / 804 6886 | Fax +49 (0) 201 / 804 8862 | E-Mail: presse@funkemedien.de | www.funkemedien.de

Die FUNKE MEDIENGRUPPE ist auf dem Weg, das beste Medienhaus in Deutschland zu werden. Der Fokus liegt auf zwei Geschäftsfeldern: Regionalmedien sowie Frauen- und Programmzeitschriften. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.000 „Medienmacher“ arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter „Berliner Morgenpost“, „Braunschweiger Zeitung“, „Hamburger Abendblatt“, „Westdeutsche Allgemeine Zeitung“ und „Thüringer Allgemeine“. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie „Hörzu“, „Gong“, „TV Digital“, „die aktuelle“, „Frau im Spiegel“ oder „Bild der Frau“. Hinzu kommen zahlreiche Rätsel- und Spezialzeitschriften sowie Lebensart-Magazine. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert („Kronen Zeitung“, „Kurier“).